

Spielbank Wiesbaden: Profis außer Rand und Band. € 200 Montagsturnier Kult.

Kaum hatte am gestrigen Montag, dem 11. Juli, die Wiesbadener Pokerarena ihre Pforten geöffnet, stürmten mehr als 110 begeisterten Pokerfans in Richtung Floorman. Die einen, weil sie noch einen der allerletzten freien Plätze im € 200 Montagsturnier ergattern wollten, die anderen mit klarem Focus auf das Cashgame. Und als die Turnierspieler noch mit ihrer „Platzfindung“ beschäftigt waren, liefen bereits zwei Cashtables mit voller Besetzung, davon einer mit Omaha.

Vollbesetzt mit 60 Spielern und weiteren 14 auf der Nachrückerliste startete das Turnier. Pünktlich um 20:00 Uhr ertönte das ersehnte „shuffle-up and deal“, doch kaum verklungen kam als Antwort von einem der Dealer bereits der erste „Seat-Open“-Ruf. So schafften dann tatsächlich noch sechs Nachrücker den Sprung ins Turnier, wodurch am Ende satte 13.200 Euro zur Verteilung standen.

Auch wieder mit von der Partie war nicht nur das Urgestein Gerd Wandel, sondern auch der Zweitplatzierte des letzten Montagsturniers, Phillip Paul. Beide wurden im Verlauf des Abends ihrem Ruf mehr als gerecht und erreichten mit kühlem Kopf und gutem Poker die obersten Plätze des Siegertreppchens, dicht gefolgt von Barbara Bergmann, die letzte verbliebene der drei Damen aus dem Teilnehmerfeld. Um kurz vor drei war auch dieses Turnier Geschichte, aber das Cashgame, das zwischenzeitlich auf vier Tische angewachsen war, lief noch bis kurz vor Roulette- und Black-Jack-Schluss um 04:00 Uhr morgens weiter.

Am heutigen Dienstag steigt mit einem € 100 Turnier die nächste Wiesbadener Poker-Party. Auf

www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers am Sonntag, dem 11.07.2011:

1. Gerd Wandel (D)	3.000,- Deal
2. Phillip Paul (D)	2.640,- Deal
3. Barbara Bergmann (D)	2.630,- Deal
4. Michael Ende (D)	2.100,- Deal
5. NN	1.130,-
6. Jochen Lehmann (D)	1.000,-
7. Hong Vi (CHN)	300,-



Michael Ende (4) – Barbara Bergmann (3) – Gerd Wandel (1)

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,-
Dienstag	100,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber sofern nicht ausgebucht bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umbucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf Cashtables mittlerweile Standard sind, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (250) wurde bis kurz vor Roulette- und Black-Jack-Schluss um 04:00 Uhr morgens begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber leider bis Ende August wegen Umbau des Automatenspiels ruhen müssen.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

200 € Texas Hold'em, Freeze-Out

66 Turnierspieler

6 Turniertische

13.200* Preisgeldpool *hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 und 10/10

Die beiden PokerPro-Tische im Automatenenspiel sind bis Ende August wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Florian Lang

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“